

Kurzfassung der Forschungsergebnisse in allgemeinverständlicher Sprache

Prüfung der finanziellen und strukturellen Auswirkungen hinsichtlich der Angemessenheit der Gebührensätze der Gebührenordnung für Tierärzte (GOT)

Das BMEL ist zuständig für die Gebührenordnung für Tierärzte (GOT), bei der es sich um eine Rechtsverordnung der Bundesregierung handelt. Diese sollte grundlegend überarbeitet und an den aktuellen Stand der Tiermedizin angepasst werden.

Mit diesem Forschungsvorhaben wurde die AFC Public Services GmbH beauftragt. Ziel des Vorhabens war es, für alle in der GOT gelisteten Leistungen eine angemessene Gebührenhöhe zu ermitteln. Dabei war es eine Vorgabe, alle wichtigen Faktoren zu berücksichtigen.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurden die Kostenfaktoren und die strukturellen Rahmenbedingungen für den Betrieb einer Tierarztpraxis untersucht. Bestandteil dieser Untersuchung war eine deutschlandweit angelegte Befragung von praktischen Tierärztinnen und Tierärzten. Diese sollte die zuvor durchgeführte Datenanalyse sinnvoll ergänzen.

In der Befragung wurden wichtige Informationen für die Neubewertung der Gebührensätze abgefragt. Im Wesentlichen handelte es sich hierbei um Informationen zur (Kosten)-Struktur der Praxen und zu den benötigten Behandlungszeiten für die einzelnen Leistungen. Die Teilnehmenden konnten hierbei die häufigsten Leistungen und die Leistungen mit dem größten Anpassungsbedarf nennen und zeitlich bewerten. Ergänzend wurden noch 25 Experteninterviews mit Vertretern unterschiedlicher Interessengruppen erfolgreich durchgeführt.

Aus allen gewonnenen Informationen wurden die Kosten für eine tierärztliche Behandlungsmminute ermittelt. Diese liegen im Durchschnitt bei 2,25 €. Mit diesem Wert und der erhobenen Zeit für die einzelnen Leistungen wurden die jeweiligen Gebührenhöhen bestimmt. Leistungen, für die keine Zeiterhebungen vorlagen, wurden pauschal um die ermittelten Kostensteigerungen angepasst. Einige Leistungen wurden in der Abstimmung mit Experten bewertet, sodass auch Sonderfälle individuell betrachtet wurden. Abschließend konnte für alle Leistungen eine angemessenen Gebührenhöhe bestimmt werden. Das Projektziel wurde innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens erreicht.